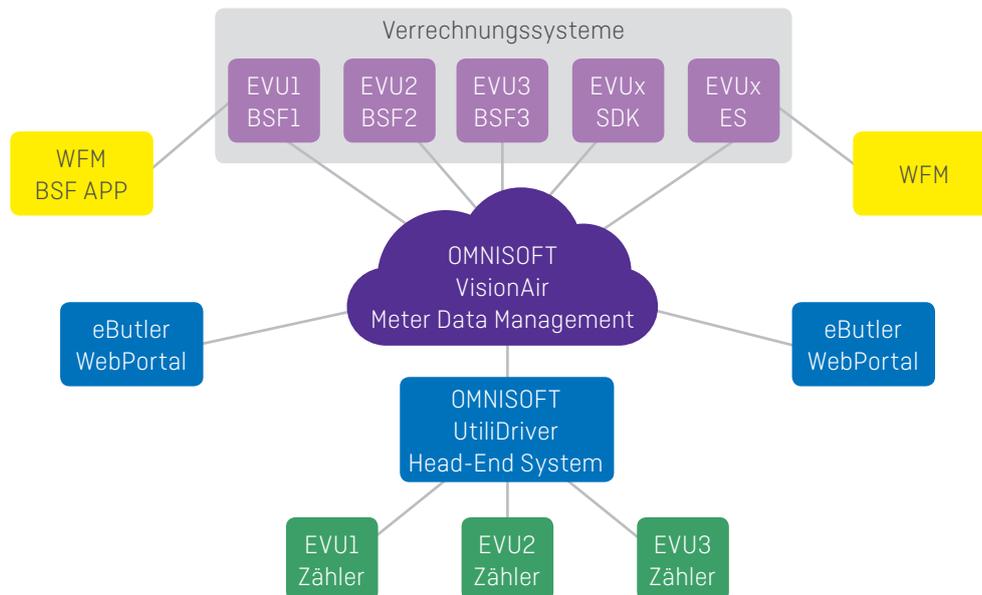


Eine Lösung für alle – Smart Utility Platform Austria (SUPA)



Die Smart Utility Platform Austria ist ein österreichweites innovatives Vorzeigeprojekt mit einem funkbasierten Radio Mesh Kommunikationssystem.

Das Projekt wird von einer Gruppe von Netzbetreibern, die sich an einem EU-weiten Vergabeverfahren unter der Federführung der Elektrizitätswerke Bad Radkersburg beteiligt haben, realisiert. Bereits 20 % der österreichischen Netzbetreiber aus insgesamt vier Bundesländern (Steiermark, Niederösterreich, Oberösterreich und Tirol) haben sich einer Kamstrup Smart Meter Lösung angeschlossen.

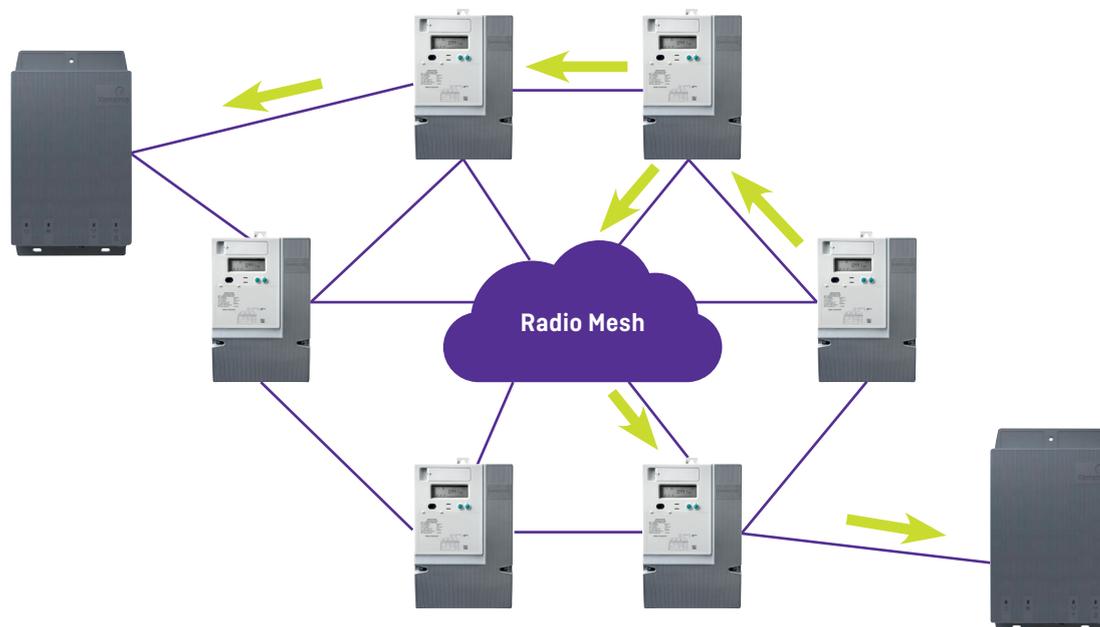
Einer der vielen Vorzüge dieser Plattform ist das gemeinsame Nutzen einer Lizenz. „Von SUPA profitieren kleine sowie große Energieversorger. Es lassen sich beliebig viele weitere Netzbetreiber hinzuschalten, womit die Anschaffungskosten und Aufwände sehr gering sind“, so Wolfgang Haager, Country Manager Kamstrup Austria GmbH. Das System ist äußerst flexibel und unterstützt Strom, Wasser, Wärme sowie Gas.

Die Vorteile der Smart Utility Platform Austria (SUPA) auf einem Blick:

- unterstützt Strom, Wasser, Wärme und Gas
- mandantenfähiges System für kleine, mittlere und große Energieversorgungsunternehmen
- garantierte Service Levels
- geringer Wartungsaufwand
- höchste Sicherheit bei der Datenübertragung durch End-to-End-Verschlüsselung und innovatives Zonensicherheitskonzept in der Zentrale
- Integration aller gängigen Verrechnungssysteme (bsf Fichtinger, SDK Provider Suite, ES Energy Service)
- zentrales Hosting über hochsichere, zertifizierte (ISO 27001), performante und ausfallsichere Rechenzentren in Österreich
- Integration von State of the Art Work Force Management (WFM) Systemen
- umfangreiche Parametrier- und Alarmmanagementmöglichkeiten
- tief reichende Analysemöglichkeiten und Power Quality Funktionen
- niedrige Gesamtkosten (Total Cost of Ownership) durch das RF Kommunikationssystem und geringen Zählereigenverbrauch

„Ein besonderes Anliegen ist es uns, erprobte Systemlösungen einzusetzen. Für die SUPA-Lösung sprechen geringe Kosten - sowohl in der Anschaffung als auch im Betrieb - sowie die Möglichkeit zusätzliche Dienstleistungen entwickeln zu können“, bringt Ing. Franz Neumayr, MAS, Prokurist der Elektrizitätswerke Bad Radkersburg, die Vorteile auf den Punkt.

„Diese kosteneffiziente und hoch performante Plattform steht allen Netzbetreibern zur Verfügung und ist ein herausragendes Leuchtturm-Projekt für Österreich“, betont Wolfgang Haager.



Warum mit Radio Mesh die Investitions- und Betriebskosten geringer sind als bei PLC-Systemen:

- 75 – 80 % weniger Datenkonzentratoren im Vergleich zu PLC-Lösungen. Damit auch weniger GSM/GPRS Knotenpunkte
- geringe Installationskosten
- Redundanz in den Radio Mesh Netzwerken → Vermaschte Netze sind selbstheilend und dadurch sehr zuverlässig
- höchste Performance und garantierte Service Levels
- geringe Anzahl an GPRS Zählern aufgrund guter RF Netzabdeckung und Redundanz
- geringe GSM/GPRS Kosten aufgrund des performanten RF Kommunikationssystems
- Rückfallmöglichkeit durch automatisches Rerouting oder walk-/drive-by → kein Kundenbesuch notwendig
- dedizierter Übertragungsweg [reservierte Funkfrequenz]
- sehr geringer Zählereigenverbrauch

Think forward

Kamstrup Austria GmbH

Handelskai 94 – 96,
Millennium Tower – 32. OG, TOP 321
A-1200 Wien
T: +43 1 9073 666
info-at@kamstrup.com
kamstrup.com